

durchgehende Schließbleiste
mit Magnetkontakt

3-fach-Verriegelung AV3

massive
Schwenkriegel

massive
Schwenkriegel

Inhalt

| | |
|---|-----------|
| 1 Wichtige Informationen | 2 |
| 1.1 Allgemeines | 2 |
| 1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung..... | 3 |
| 1.3 Bestimmungswidrige Verwendung..... | 3 |
| 1.4 Wichtige Sicherheitshinweise..... | 4 |
| 2 Produktbeschreibung | 5 |
| 2.1 Reinigung und Pflege..... | 6 |
| 2.2 Aufbau | 6 |
| 3 Bedienung | 8 |
| 3.1 Auto- Safe AV3 | 8 |
| 3.1.1 Ver- und Entriegeln | 8 |
| 3.1.2 Tagesfalle | 9 |
| 4 Montagehinweise / Türmontage | 10 |

1 Wichtige Informationen

1.1 Allgemeines

Verehrter Kunde!

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, welches Sie mit dem Kauf unseres Qualitätsproduktes zeigten.

Lesen Sie bitte diese Bedienungs- und Wartungsanleitung sorgfältig durch um sich mit dem Umgang dieser Sicherheits-Tür-Verriegelung vertraut zu machen und um Fehler und Gefahren zu vermeiden.



Anerkennung Klasse B
Anerkennungs-Nr.: M113345

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Köster Auto-Safe AV3 Automatik-Verriegelung und die dazugehörenden Komponenten sind für folgende Anwendungsbereiche geeignet:

- relative Luftfeuchtigkeit max. 95%
- Umgebungstemperatur - 20... + 60°C.

Die hier beschriebenen Komponenten sind für die Verriegelung Auto-Safe AV3 geeignet. Der Gesamtbeschlag ist konstruktiv auf die Kombination von Köster- Originalteilen ausgelegt. Durch die Verwendung von anderen als den empfohlenen Teilen können vorgegebene Eigenschaften der Verriegelung negativ verändert werden.

Die bestimmungsgemäße Verwendung ist bei der Nutzung der Verriegelung vorausgesetzt.

Zubehör aus unserem Lieferumfang sind auf Funktion geprüft.

Falls Komponenten anderer Hersteller eingesetzt werden, muss im Zweifelsfall der jeweilige Hersteller über die Eignung informieren.

Zur Sicherstellung der bestimmungsgemäßen Verwendung:

- sind die hierzu nötigen Informationen und Instruktionen an die betreffenden Personen weiterzugeben,
- ist die Montage von Beschlägen, Schließmitteln und Zubehör von fachkundigen Personen nach den jeweiligen Einbauanweisungen durchzuführen. Mitgeltende DIN-Normen sind dabei zu beachten.

Die bestimmungsgemäße Verwendung ist gegeben, wenn die Beschläge:

- gemäß ihrer Aufgabendefinition und Einbauvorgaben eingesetzt werden,
- nicht bestimmungswidrig gebraucht werden,
- regelmäßig nach den Wartungs- und Pflegeanweisungen behandelt werden, mindestens 1 x jährlich ölen bzw. definierte Gleitstellen (wie z. B. Fallenschräge, Automatik- Taststifte ...) bei Bedarf öfter,
- nicht über die Anzeichen Ihrer Verschleißgrenze hinweg benutzt werden,
- bei Störungen durch fachkundige Personen repariert werden.

Für Personen- oder Sachschäden als Folge einer nicht bestimmungsgemäßen Bedienung oder Nutzung haftet **nicht** der Lieferer/Hersteller.

1.3 Bestimmungswidrige Verwendung

Das Verriegelungssystem ist nicht dazu ausgelegt, Formänderungen und Veränderungen des Dichtschlusses in Folge von Temperaturunterschieden oder Bauwerksveränderungen aufzunehmen.

Türen für Feuchträume und für den Einsatz in Umgebungen mit aggressiven korrosionsfördernden Luftinhalten erfordern Sonderbeschläge.

Ein Fehlgebrauch - also die nicht bestimmungsgemäße Produktnutzung - von Verschlusssystemen liegt insbesondere vor, wenn:

- die Hinweise zum bestimmungsgemäßen Gebrauch nicht beachtet werden;
- durch das Einbringen von fremden und/oder nicht bestimmungsgemäßen Gegenständen in den Öffnungsbereich, das Verschlusssystem oder in das Schließblech der einwandfreie Gebrauch verhindert wird;
- ein Ein- oder Angriff an dem Verschlusssystem oder Schließblech vorgenommen wird welcher eine Veränderung des Aufbaus der Wirkungsweise oder der Funktion zur Folge hat;
- die Tür im Bereich der Schlosskästen oder der Schlossschiene bei eingebautem Schloss durchbohrt wird;
- zum Offenhalten der Tür der ausgeschlossene Riegel oder die zusätzlichen Verriegelungselemente bestimmungswidrig benutzt werden bzw. bei ausgeschlossenen Verriegelungselement Versuche unternommen werden, das Türelement zu schließen;
- der Drückerstift mit Gewalt durch die Schlossnuss geschlagen wird;

- die Verschlusselemente funktionshindernd montiert oder nachbehandelt werden z. B. durch Überlackieren beweglicher Teile wie dem Schlossriegel oder der Falle;
- über die normale Handkraft hinausgehende Lasten über den Zylinderschlüssel auf das Verschlussystem übertragen werden;
- der Drücker nicht im normalen Drehsinn belastet wird oder in Betätigungsrichtung auf den Drücker eine Kraft von mehr als 150 N aufgebracht wird;
- eine Erweiterung oder Verringerung des geforderten Türspalts, der z. B. durch Nachstellen der Türbänder oder beim Absenken der Tür entsteht;
- zur Betätigung des Verschlussystems Werkzeuge oder hebelwirksame Hilfsmittel eingesetzt werden;
- Drücker und Schlüssel gleichzeitig betätigt werden;
- das Schloss mit artfremden Gegenständen geöffnet/geschlossen wird;
- andere Eingangsgrößen, als in den technischen Daten genannt, genutzt werden.

1.4 Wichtige Sicherheitshinweise

Diese Sicherheitshinweise haben grundsätzliche Bedeutung für die Montage und die Nutzung dieser Sicherheits-Tür-Verriegelung!

Sie sind immer zu beachten!

- Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung lesen und zugänglich aufbewahren. Nach Montage der Haustür an den Endkunden weitergeben.
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch einen bestimmungswidrigen Gebrauch verursacht werden.
- Aus Sicherheitsgründen ist die Verriegelung auf die Kombination von Köster- Originalteilen ausgelegt. Durch die Verwendung anderer Teile können die Eigenschaften der Verriegelung negativ verändert werden.
- Die Tür muss über den Schlüssel leicht mechanisch schließbar/entriegelbar sein.
- Eigenmächtige Umbauten, Veränderungen oder provisorische Reparaturen sind aus Sicherheitsgründen verboten! Bei Austausch von Teilen dürfen nur Originalersatzteile eingesetzt werden.
- Für die sicherheitstechnischen Eigenschaften der Verriegelung ist der Hersteller im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen nur dann verantwortlich, wenn Wartung, Instandhaltung und Änderungen von ihm selbst oder einem Beauftragten nach seinen Anweisungen durchgeführt werden.
- Für Schäden gleich welcher Art durch mangelhafte Instandsetzung , Änderung oder Wartung haftet nicht Köster Aluminium GmbH & Co.KG.

2 Produktbeschreibung

- **Die Köster- Auto- Safe AV3 ist eine automatische Mehrfachverriegelung zum sicheren Verriegeln und zum handbetätigten Entriegeln von Haustüren.**
- Die unabhängig voneinander wirkenden Schwenkriegel sorgen für eine Hinterkrallung in der Schließleiste, die Dichtigkeitselemente für einen dynamischen Anpressdruck.
Durch Zuziehen des Türflügels werden über das Magnetelement in der Schließleiste die Massivschwenkriegel ausgelöst und sichern die Tür gegen unerwünschten Zutritt.
Die gleichzeitig ausfahrenden Dichtelemente gewährleisten einen optimalen Dichtschluss.
So bleibt die Tür bereits ohne zusätzlichen Ausschluss des Riegels im Hauptschloss stets sicher verriegelt und hält auch ohne zusätzliches Nachriegeln fest im Rahmen.
Die Massivschwenkriegel, Dichtigkeitselemente und die Falle können manuell mittels Schließzylinder oder Türdrücker zurückgezogen werden.
- Die rahmenseitige Magnetauslösung ermöglicht ein definiertes Auslösen der Automatikverriegelung und vermindert so das Auftreten von Schleifspuren auf dem Türrahmen und des Schließgeräusches der Automatikverriegelung.
Durch den gegenüberliegenden Taststift sind mit dieser Magnettechnik Falzlufttoleranzen realisierbar.
- Durch eine 1-tourige Drehung (1 x 360°) des Schlüssels im Schließzylinder lässt sich der Hauptriegel zusätzlich ausriegeln. Dadurch wird das Schloss gegen Öffnen gesichert, d. h. im Verriegelungszustand ist der Drücker blockiert. Ein Zutritt bzw. Verlassen des Hauses ist dann nur noch per Schlüsselbetätigung möglich. (Das Haus kann so von Eindringlingen nicht über den Hauptaustgang verlassen werden. Die Holiday Lockout Funktion).
Der Hauptriegel aus Messing und die Falle aus Stahl geben der Köster Sicherheits-Tür-Verriegelung auch im mittleren Türbereich eine hohe Standfestigkeit.
- Der AV3-Hauptschlosskasten entspricht der DIN 18251-3.
Dieser ist allseitig geschlossen ausgelegt, sodass keine Verunreinigungen in den Schlosskasten eindringen können.
Der Schlosskasten lässt sich durch Profilzylinder oder durch Schweizer Rundzylinder entriegeln.
- Um eine zeitweise Freischaltung der Tür ähnlich einem Türöffner mit Tagesfunktion zu ermöglichen ist im Bereich der Falle eine Tagesfunktion integriert.
Die Tagesfalle ermöglicht eine Aktivierung der mechanischen Tagesentriegelung und eine gleichzeitige Sperrung des rahmenseitigen Auslösemagneten ganz einfach mit einer einzigen Betätigung.
Der Einsatzwinkel der Tagesentriegelung kann zusätzlich im Anpressdruck verstellt werden.
- Die Auto-Safe AV3 Verriegelung ist gemäß DIN 18251-3 (sicherheitsrelevante Merkmale) ausgelegt.
Durch die massive Ausführung der Schwenkriegel und des Hauptschlosskastens ist eine Tauglichkeit für Prüfungen in den Klassen RC1 N – RC2 gegeben.
Die sogenannte Fehlschaltsicherung verhindert beim Entriegeln ein ungewolltes Ausriegeln der Schwenkriegel und damit verbundene Beschädigungen des Rahmens.
- Die Auto-Safe AV3 Verriegelung arbeitet mit Standard- Schließkästen im Schwenkriegelbereich.
Um ein perfektes Schließen der Tür und einen optimalen Anpressdruck zu erzielen besteht eine Justiermöglichkeit von +/- 2mm.
Bei den durchgehenden Rahmen- Schließleisten werden die Lastkräfte gleichmäßig auf die gesamte Schließleistenlänge verteilt.
Die damit einhergehende hohe Stabilität ist selbst für Laien erkennbar.

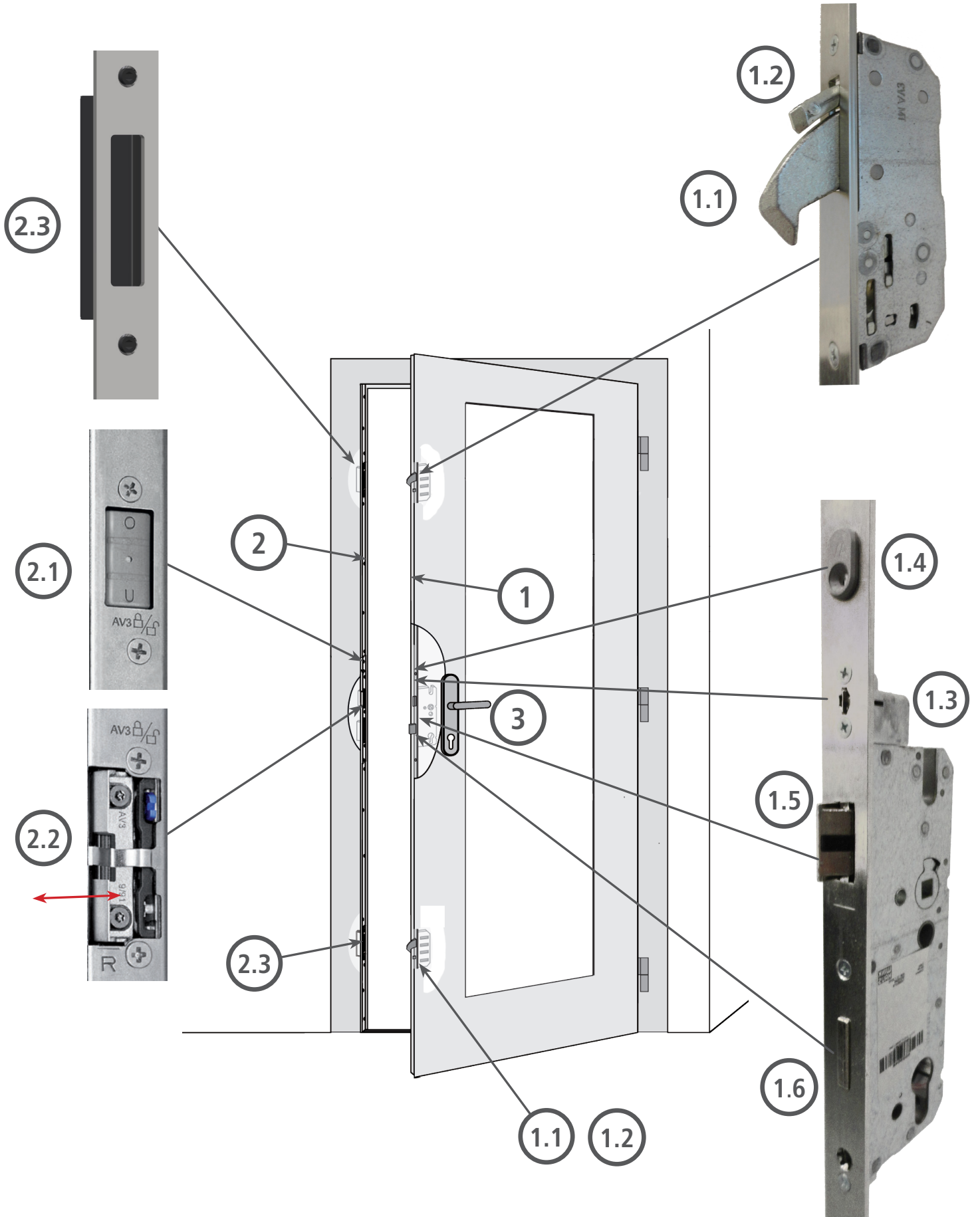
2.1 Reinigung und Pflege

- Sicherheitsrelevante Beschlagteile sind mindestens einmal jährlich auf festen Sitz und auf Verschleiß zu kontrollieren.
- Je nach Erfordernis sind durch einen Fachbetrieb die Befestigungsschrauben nachzuziehen bzw. die beschädigten oder verschlissenen Beschlagteile gegen Originalteile auszutauschen.
- Darüber hinaus sind alle beweglichen Teile und Verschlussstellen zu fetten und auf Funktion zu prüfen. Es sind nur solche Reinigungs- und Pflegemittel zu verwenden, die den Korrosionsschutz der Beschlagteile nicht beeinträchtigen.
- Die Einstellarbeiten an den Beschlägen, sowie das Austauschen von Beschlagteilen sind von einem Fachbetrieb durchzuführen.

Wir empfehlen die Wartung über einen Wartungsvertrag mit einem Fachbetrieb sicherzustellen.

2.2 Aufbau

| | | | |
|-----|----------------|-----|---|
| 1 | Auto- Safe AV3 | 2 | Schließleiste |
| 1.1 | Schwenkriegel | 2.1 | Magnetauslöser |
| 1.2 | Dichtelement | 2.2 | Tagesfalle mit Entriegelung verstellbar +/- 2mm |
| 1.3 | Taststift | 2.3 | Schließteil |
| 1.4 | Falzlufthalter | | |
| 1.5 | Flüsterfalle | 3 | Innendrücker (Türklinke) |
| 1.6 | Hauptriegel | | |



3 Bedienung

3.1 Auto- Safe AV3

3.1.1 Ver- und Entriegeln

Schließen

- Bereits beim Zuziehen des Türflügels erfolgt durch Magnetauslösung die automatische Verriegelung durch zwei massive Schwenkriegel sowie das Einlaufen der Falle in den Hauptschlosskasten.
- Zusätzlichen Schutz bietet die manuelle Verriegelung bei der durch **eine** Schlüsselumdrehung (1 x 360°) der Riegel im Hauptschlosskasten ausgefahren wird. (Holiday- Funktion)

Öffnen der Tür von außen

- erfolgt durch Entriegelung mit Schlüssel

Öffnen der Tür von innen z. B.

- über Drücker oder Schlüssel

Hinweis!

Der Hauptriegel für zusätzlichen Schutz muss in jedem Fall über Schlüssel wieder entriegelt werden.

Bei der Verriegelung des Hauptriegels über Schlüssel wird der Drücker blockiert.

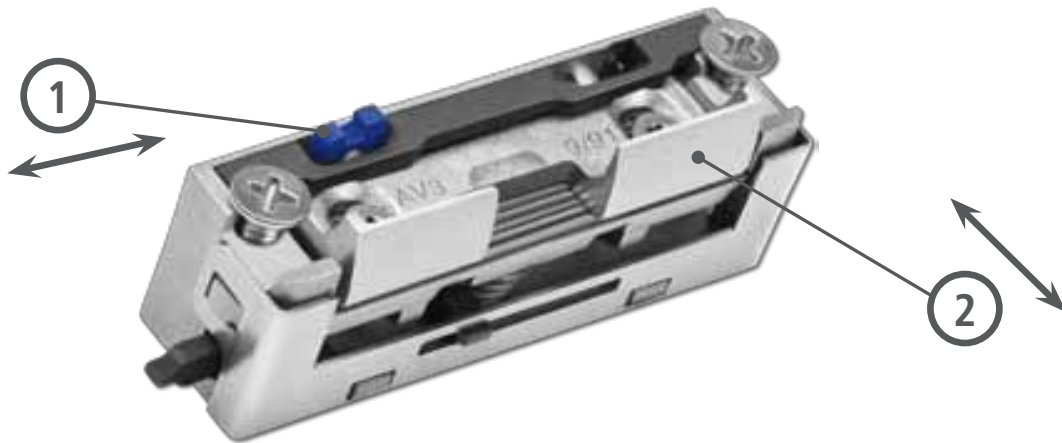
Ein Verlassen über die Haustür

ist dann nur noch per Schlüssellentriegelung möglich.



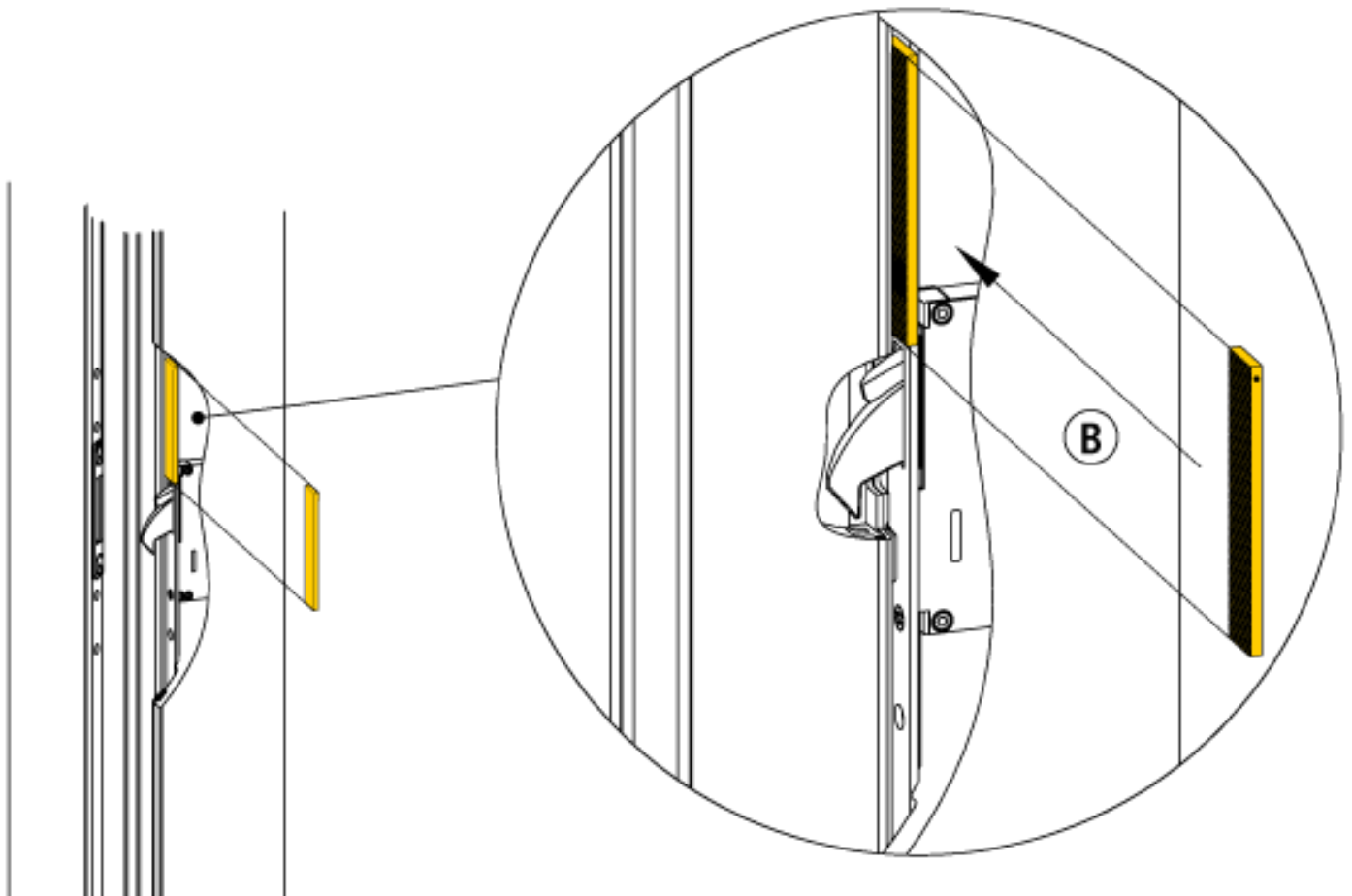
3.1.2 Tagesfalle

- Um eine zeitweise Freischaltung der Tür (ähnlich der Funktion eines Türöffners mit Tagesfunktion) zu ermöglichen ist in der Schließleiste, im Fallen-Riegel-Bereich, eine Tagesfunktion integriert.
- Durch verschieben des blauen Hebels ① wird die Fallensicherung aufgehoben (Tagesentriegelung). Gleichzeitig wird der Magnetauslöser gesperrt und verhindert ein Ausfahren der Schwenkriegel.
- Der Anpressdruck ist im Fallenbereich +/- 2mm einstellbar. ②

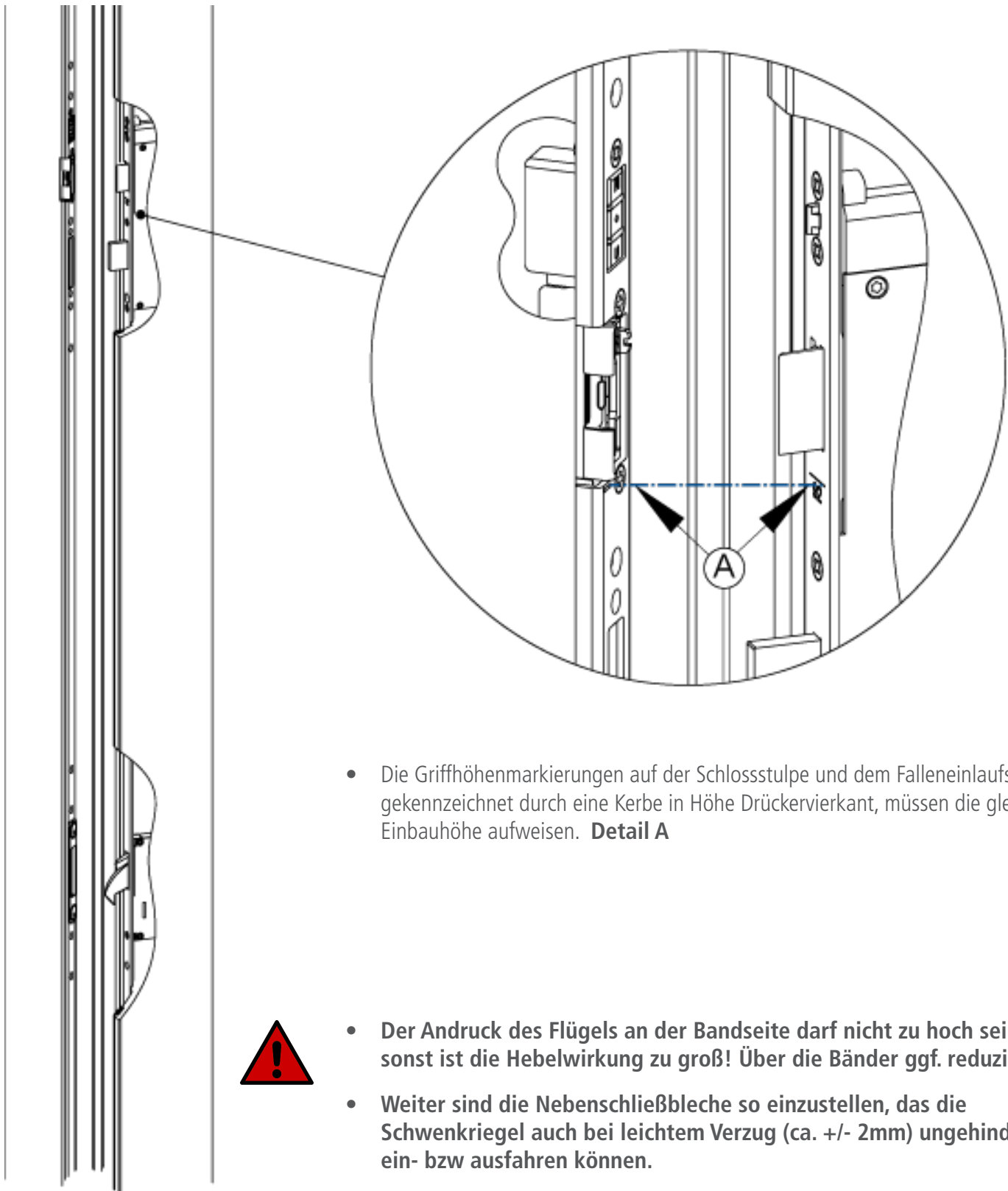


4 Montagehinweise / Türmontage

- KÖSTER AUTO-SAFE AV3
- KÖSTER AUTO-TRONIC EAV3



- Die Falzluft zwischen Automatik-Verriegelung autosafe AV3 / atotronic EAV3 und den Schließleisten von 4 mm (± 2 mm) unbedingt einhalten!
(mit Glasklotz 4 mm überprüfen) Detail B
Hinweis: Bei Einhaltung der äußeren vom System vorgegebenen 6mm Fuge zwischen Blendrahmen und Flügel wird das geforderte Maß erreicht.



- Die Griffhöhenmarkierungen auf der Schlosstulpe und dem Falleneinlaufstück gekennzeichnet durch eine Kerbe in Höhe Drückervierkant, müssen die gleiche Einbauhöhe aufweisen. **Detail A**



- Der Andruck des Flügels an der Bandseite darf nicht zu hoch sein, sonst ist die Hebelwirkung zu groß! Über die Bänder ggf. reduzieren!
- Weiter sind die Nebenschließbleche so einzustellen, das die Schwenkriegel auch bei leichtem Verzug (ca. +/- 2mm) ungehindert ein- bzw ausfahren können.

Köster Aluminium GmbH & Co. KG
Hansaallee 6-8
58636 Iserlohn

Tel. +49 (2371) 8205 0 | Fax +49 (2371) 8205 2651
info@koester-aluminium.de

<http://www.koester-aluminium.de>

 **KÖSTER**
Exklusive Haustüren aus Aluminium

Dok.-Nr. 91 30 001 (Stand: 24.6.2016)